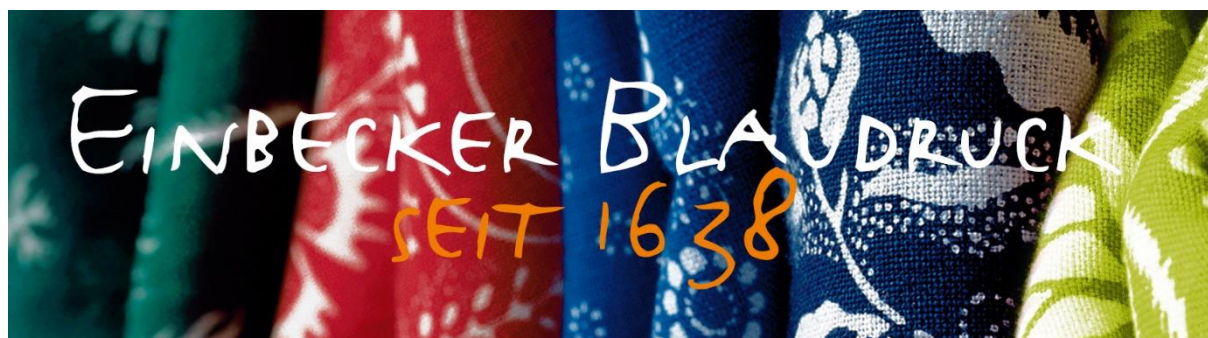


BLAU DRUCK JAHR 2022 EINBECK

Der Blaudruck ist als Immaterielles
Kulturerbe der Menschheit
von der UNESCO ausgezeichnet

Online unter:

kfe.team/themenjahre/blaudruckjahr-2022



Inhaltsverzeichnis Blaudruck-Jahr 2022

„Vermitteln – Erleben – Bewahren“	3
Die Bausteine für das Blaudruck-Jahr 2022	4
Modeln – von sehr alt bis brandaktuell!	4
Geschichte erfahren	4
Workshops und Community Building	4
Produkte & Entwicklung	4
Ein Jahr lang „Blaudruck-Jahr“	5
Januar – Vorgeschmack auf das Jahresprogramm mit Blaudruck „WALK“	5
Februar/März - Beginn der Workshops im neuen Format	5
April - Die Stadt und Region wird farbig	5
Mai - Geschichten & Spuren	6
Juni bis September – Sommer und alle machen Blau!	6
Oktober – Eulenfest	6
November – Drawing Night, blauer Tango usw.	6
Dezember – Jahresausklang	7

„Vermitteln – Erleben – Bewahren“

Mit diesem Slogan hat die UNESCO den Blaudruck im Jahr 2016 in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen, im November 2018 folgte die Auszeichnung als Immaterielles Kulturerbe der Menschheit!



Deutsche
UNESCO-Kommission e.V.

Europas älteste Blaudruckmanufaktur ist im schönen Einbeck beheimatet. Seit 1638 wird das Handwerk der Färberei nachweislich hier unterbrechungsfrei betrieben. Über sage und schreibe 380 Jahren versehen hier also die Blaudrucker ausgewählte Stoffe mit satten Blautönen sowie filigrane Muster und Motive. Mit dem Bewusstsein für Traditionen konnte so in der einstigen Hansestadt ein bedeutsames Stück Einbecker Kulturgeschichte bewahrt werden.

„Gemeinsam tragen wir die Verantwortung für die Bewahrung und Vermittlung einer Kultur, die in Einbeck seit über 380 Jahren aufrechterhalten wird.“

Ulf Ahrens, Betreiber der Blaudruckmanufaktur seit 2001

Seit Generationen überliefertes Wissen und Können sind wichtige kulturelle Ressourcen. Wir möchten dieses Kunsthandwerk im Blaudruckjahr 2022 gemeinsam mit Blaudruck-Botschaftern aus nah und fern sowie Einbecker Bürgern und Besuchern intensiv kennenlernen, es verstehen, erleben und es schließlich auch kreativ weiterentwickeln. Uns ist es sehr wichtig, den Blaudruck auf diese Weise zum einen im Hier und Jetzt zu platzieren und darüber hinaus schließlich auch einen sicheren Weg in die Zukunft zu bauen.

„Unser Ziel ist es den Blaudruck als identitätsstiftende Säule in unserer Stadt zu manifestieren. Es bedarf einer intensiven Beschäftigung mit dieser Handwerksform durch möglichst viele Menschen.“ Patricia Keil, Projektleiterin Blaudruckjahr 2022

Das Blaudruckverfahren wurde zusammen mit der Waidfärberpflanze durch Reisende der Niederländischen Ostindien-Kompanie ab ca. 1678 in Europa eingeführt und hat über die Familie Wittram auch den Weg nach Einbeck gefunden. Die Rezepturen für Farben und für die Herstellung des notwendigen Papp hielt die blaue Zunft über Generationen hinweg streng unter Verschluss und dieser Teil der Geschichte soll auch „geheim“ bleiben...

...ganz und gar nicht geheim soll im Blaudruckjahr 2022 hingegen die Vision für eine Blaudruckmoderne bleiben. Mit selbst geschaffenen Kreationen sollen persönliche Geschichten der Gegenwart erzählt werden. Wir möchten unseren blauen Teil der Einbecker Geschichte aufleben lassen, frische Spuren hinterlassen, zu ungewöhnlichen Dingen inspirieren und das Handwerk erlebbar machen! Die Kunst des Aussparens fasziniert noch einmal mehr, wenn man sich die Technik und die Geschichte dieses Handwerkes bewusstmacht.

Die Bausteine für das Blaudruck-Jahr 2022

Modeln – von sehr alt bis brandaktuell!

Die Anzahl der Modeln bestimmte das Ansehen des Blaudruckers – teuer wurden sie seit jeher gehandelt. Auch heute noch stellen Investitionen in Modeln eine Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit dar. Es sollen für das Blaudruck-Jahr neue Modeln mit neuen Motiven entstehen, entwickelt von Schülern, Interessierten und Bürgern und produziert unter anderem von einem der letzten aktiven Formstecher in Einbeck. Wir lassen uns aber auch auf moderne Verfahren, wie den 3-D-Druck, ein und testen das cross-innovation-Potenzial des Blaudrucks aus.

Geschichte erfahren

Wir möchten die beliebten Blaudruckführungen neu aufstellen. Ein aktives „Storytelling“ soll so beispielsweise den Blaudruckinteressierten eine persönlichere und emotionalere Verbindung zu den Blaudruckern vergangener Zeiten verschaffen und auch vermitteln, dass die Zukunft des Blaudrucks von jedem aktiv mitgestaltet werden kann. Der Verein Konzert- und Kulturfreunde Einbeck e.V. (kurz KFE) als Träger des Einbecker Blaudruck-Jahres bespielt bereits seit 2015 mit dem WolpeterHaus die Keimzelle des Einbecker Blaudrucks. In der Wolperstraße 23 wird im 1. Stock bereits heute die Blaudruckgeschichte der Wittrams in Schauvitriolen anschaulich vorgestellt. Bei der weiteren Entwicklung des WolpeterHauses wird die Verbindung zum Blaudruck eine feste Konstante sein. Einen kleinen Vorgeschmack des Storytelling in multimedialer Form vermittelt ebenfalls schon heute die online abrufbare Geschichte „[Gestatten – Wolpeter](#)“ gesprochen vom Einbecker Theaterurgestein Klaus Hamann.

Workshops und Community Building

Einbeck als Blaudruckstadt soll seine Teilhabe am UNESCO Kulturerbe mit Herz und vor allem auch mit den Händen feiern. Ein umfangreiches Workshopprogramm rund um den Blaudruck wird das Jahr 2022 hindurch organisiert und angeboten. Als Beispiel für beherztes und erfolgreiches Kulturerbe-Engagement in Form von Workshops und Community Building soll an dieser Stelle die Arbeit unserer Denkmalpaten angeführt werden, die überregional auf ihr Ansinnen zum Erhalt von Einbecker Fachwerkhäusern aufmerksam machen. [Link: Einbeck – Engagement für Denkmalschutz](#)

Produkte & Entwicklung

„Die Zukunft des Blaudrucks liegt in den Händen der Werkstätten, die diese Technik über Jahrhunderte bewahrt haben, und in denen der jungen Kreativen, die sie neu entdecken.“

Diese bei der Verleihung der Auszeichnung zum immateriellen Kulturerbe von Frau Prof. Dr. Maria Böhmer (Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission) vorgetragene Worte verstehen wir als Ansporn und auch als mit Leidenschaft angenommene Herausforderung.

Wir rufen dazu kreative Menschen auf, ihre Ideen für den Erhalt und die Entwicklung des Blaudrucks in einer stetig zu entwickelnden „Offenen Werkstatt“ Gesicht zu verleihen. Es soll attraktiv und vor allem auch einfach sein, sich mit dem Handwerk auszuprobieren. Eine experimentelle Produktivität lässt sich in offenen Kreativräumen förmlich provozieren. Enorm positive Erfahrungen hat das Team des KFE hier z.B. auch im Vorgängerprojekt des „Cestnik-Jahres“ sammeln können. Auf diese Erfahrungen und auch auf das Netzwerk soll aufgebaut werden.

Ein Jahr lang „Blaudruck-Jahr“

Im Laufe eines vollen Jahres, in dem sich ein großes Team von engagierten ehrenamtlich und professionell tätigen Personen mit einem Thema wie dem Einbecker Blaudruck fortwährend beschäftigt, wird ganz sicher neben zu Beginn Geplantem auch noch spannendes Neues entstehen. Für diese „in process“ entstehenden Inhalte wird bei dieser Jahresauftaktplanung bewusst im 2. Halbjahr Raum gelassen.

Januar – Vorgeschmack auf das Jahresprogramm mit Blaudruck „WALK“

- 9. Januar: Im Rahmen des feierlichen Neujahrskonzertes der „Feuerwerk Klavierakademie“ im Wilhelm-Bendow-Theater werden die Pianisten im Blaudrucklook auf die Bühne treten und so dem Blaudruck-Jahr einen feierlichen Auftakt bescheren.
- 21. Januar: Neujahrsempfang von Einbeck Marketing
 - Blaudruck-Modeschau
 - Klingendes Handwerk: „Musikalische Entdeckungsreise durch 300 Jahre Model-Geschichte“
- Im Januar: wir rufen zum Fotowettbewerb des Blaudruck-Jahres auf. Die bis Ende Juli 2022 besten eingereichten Fotos werden den Weg in den Blaudruckkalender 2023 finden. Jeder ist dazu eingeladen, im Blaudruckjahr einschlägige Impressionen einzufangen.

Februar/März - Beginn der Workshops im neuen Format

Ab Februar wird die älteste Blaudruckmanufaktur Europas dazu einladen, Jahrhunderte alte Modeln in die Hände zu nehmen und dabei mit Herz, Hand und frischen Ideen neue Blaudruckspuren zu hinterlassen. Natürlich begeben wir uns dabei auch auf die Spuren der Wittrams, sowie ihrer Erfolgsrezepte und der mystischen alten und immer wieder neu gespürten Verzückerungen rund um die Farbe Blau. Folgende Workshops bzw. Lehrformate stehen auf dem Programm:

- Familie macht Blau - Teambuilding – After Work Workshops – Gruppenevents
- die 3. und 4. Klasse „Textiles Gestalten“ der Pestalozzi Grundschule präsentiert ihre Arbeiten in der Schule, ebenfalls die 1. Klasse „Kunst“
- Die BBS Einbeck kreiert ihre Abi-Abschluss T-Shirts im Blaudruck
- Goetheschule Einbeck Gymnasium – Angebot folgt
- Die Paul-Gerhard-Schule kreiert sich „Blaudruck-Sneaker“
- Geschwister-Scholl-Schule – Angebot folgt
- ein „Experimentelles Blaudruck-LAB“ wird in den Räumen der DruckerBande Künstlern und Laien Raum geben.
Mit Färbe- & Drucktechniken aus Ghana, vorgestellt durch Enyu Bruku, wird der technische Spielraum für alle teilnehmenden Künstler noch einmal erweitert.

April - Die Stadt und Region wird farbig

Die Stadt Einbeck soll für jeden offensichtlich in ein blaues Kleid gekleidet werden. Hierzu sind bisher folgende Aktionen und Maßnahmen definiert:

- Ab April soll der im Oktober 2021 angelegte Färbergarten direkt vor der Eingangstür der Blaudruckmanufaktur von Schülern der BBS Einbeck weiter bepflanzt und gestaltet werden.
- Blaudruck-Workshops mit YoungART werden auf der LAGA im Rahmen des Jugendangebotes „Grünes Klassenzimmer“ starten.
- Beim Hoffest der Brauerei am 22. und 23. April 2022 heißt es „Braukunst trifft auf Blaudruckkunst“.

- FÄRBERSOMMER „Holt eure Schätze aus den Truhen“ wir fahren mit dem BlaudruckMobil auf die Dörfer, Alt erzählt Jung und während die Blaudruck-Wäsche im Wind weht – werden Geschichten wach!
- Die Läufer beim Bierstadtlauf werden mit Blaudruck Loops ausgestattet.
- Die in 2022 wieder durch das Unternehmen „kulturell – Kulturmanagement“ neu gestalteten Blühlaternen sollen zum Teil im Blaudruck-Look daherkommen.

Mai - Geschichten & Spuren

Kultur- und Stadtgeschichte lässt sich auch wunderbar in unterhaltender Form vermitteln. Mit Podiumsdiskussionen, Vorträgen und Musik soll sich ein jeder dem Blaudruck auch jenseits der Kunst-Werkstatt zuwenden können.

- ErzählCafé in den Räumen der DruckerBande mit Regine Wittram-Poppinga
- In der Keimzelle des Blaudrucks, dem WolpeterHaus in der Wolperstraße 23, singt die Chanson-Formation „Pfeffer & Likör mit Dennis Wenzel“ im Rahmen der StadtPARTie (Freitag 26.5.2022) eine Reihe wunderschöner blauer Lieder.

Juni bis September – Sommer und alle machen Blau!

Sommer-Blaudruck-Aktionen für und von Jung und Alt:

- Näh-Workshop mit Annemarie Weber – selbstgedruckte Blaudruckstoffe verwandeln sich zu individueller Mode
- FachwerkKulturSommer (17. bis 19. Juni): Blaudruck Führung – „Die Entwicklung des Blaudrucks in Einbeck inkl. MitmachAktion
- Vortrag in der TangoBrücke: „Kultur der Farbe“ von Dr. Dorothee Hemme
- Waldkindergarten „Pusteblume“ präsentiert seine BlaudruckWerke im Wald / im Hof der Pusteblume
- INSTAWALK Blaudruck, Schaffen von SelfiePoints (die besten Bilder bekommen als Collage einen Platz im BlaudruckKalender 2023)
- Ferienpassaktion in der Jungen Linde – Thema: „Blau machen“
- 15-16 Juli: Oldtimertage im PS.Speicher & Mobilitätsmeile (Idee: Blaudruckstand mit Mini-WS, Accessoires, Blaudruck-Mobil etc.) Status: to be discussed
- Gemeinschaftsausstellung der teilnehmenden Schule und Kigas in der Jungen Linde (open air)
- Street Art Meile 26.-29.8.2022 „Blaudruck Mural“ & „Bauerntanz Installation“
- Aktion beim Weltkindertagsfest „Erleb dein blaues Wunder!“
- Auslosung der Motive für den BlaudruckKalender 2023 & Präsentation

Oktober – Eulenfest

- Eulenfest: Special Werkstattführung
- Paul Gerhard Schule Dassel geht dem Hochdruck auf die Spur und macht BLAU!

November – Drawing Night, blauer Tango usw.

- Workshop: Malen mit dem geheimnisumwitterten Druckpapp
- Blaue Milonga (TangoBrücke)
- Drawing Night „Blau“

Dezember – Jahresausklang

- "Zukunft des Blaudrucks in Einbeck - Einbeck ist Blaudruck der Zukunft"-
Nachlese des Blaudruckjahres, bei der man die Erfahrungen aus dem Eventjahr bündelt,
strategisch zusammenführt und produktiv in das Standort- und Regionalmarketing sowie die
Stadtentwicklung einfließen lässt. Gäste: Schirmherrin, Gäste aus lokal Politik, dem
Fachwerk5eck sowie dem Tourismusbüro.
- .Jahresausklang, der im Laufe des Blaudruckjahres gestaltet werden soll.